

schadeten der Andacht, und sie wurden hinweggetan. Im Gegenteil, sie hatten immer zu Predigt und Gesang gehört wie Amen und Segen; ich für mein Teil, wenn ich sie ansah, besonders beim dritten Teil oder der Nuhanwendung, hatte die erbaulichsten Gedanken bekommen, zum Exempel: überhebe dich nicht; denn da steht geschrieben, wieviel Zinsroggen und Schöhhafser du geben mußt, oder auch so: Wenn du draußen Lasten zu tragen hast, hier im Gotteshause bist du frei, und was dergleichen mehr war. Nun aber, als man auf die leeren Stellen sah, gingen die Gedanken immer wandern und suchten nach den Tafeln, und es dauerte geraume Zeit, ehe und bevor die Menschheit wieder recht nach dem Pastor hinhörte!“

Er ging in sein Haus. — „Das ist ein alter Racker!“ rief der Pferdehändler, als er seinen Handelsfreund nicht mehr sah, indem er den laktierten Hut verdrießlich wieder auf den Kopf stülpte. „Wenn der nicht will, so bringt ihn der Teufel nicht herum. Das schlimmste ist, daß der Kerl die besten Pferde in der Gegend zieht und sie im Grunde, sozusagen, billig genug loschlägt.“ — „Ein starres, widerhaariges Volk hierzulande,“ sagte der Rezeptor. „Ich bin erst seit kurzem aus Sachsen herversezt und merke den Abstand. Dort wohnen die Leute beisammen, und deshalb müssen sie schon höflich und nachgiebig und betulich miteinander sein. Aber hier sitzt ein jeder auf seinem Kampe, hat sein Holz, sein Feld, seinen Wiesenwachs um sich, als gäbe es sonst nichts in der Welt. Darum halten sie auch auf ihre alten Schnurren und Sagen so steif, die anderwärts überall abgekommen sind; was für Mühe habe ich schon mit den andern Bauern wegen der dummen Umschreibereien gehabt, aber dieser hier ist doch der schlimmste.“ — „Das kommt daher, Herr Rezeptor, weil er so reich ist,“ bemerkte der Pferdehändler. „Mich wundert, daß Sie es mit den andern in der Bauernschaft ohne ihn durchgesetzt haben; denn der hier ist ihr General und Advokat und alles; sie richten sich in jeglicher Sache nach ihm. Er bückt sich vor keinem. Vor einem Jahre kam ein Prinz hier durch; wie er den Hut vor dem abnahm, war es wahrhaftig, als wollte er sagen: Du bist der und ich bin der! Der Mistfink! Für die Stute sechsundzwanzig Pistolen haben zu wollen! Aber das ist das Unglück, wenn der Bauer zu viel Vermögen kriegt. Wenn Sie dort durch das Eichholz hindurch sind, gehen Sie eine geschlagene halbe Glockenstunde durch seine Felder. Und alles bestellt, daß es nur so eine Art hat. Ich bin mit meiner Koppel vorgestern durch den Roggen und Weizen geritten, und Gott strafe mich, wenn was anders als die Köpfe von den Pferden über